



KONTORHAUS JOURNAL

Rund ums Hamburger Kontorhausviertel



Entdeckungstouren im Kontorhausviertel





FRIEDERICI & PARTNER
RECHTSANWÄLTE

Axel Friederici · Peter Hambach
Annette Hennesthal · Thomas Winter

Handels-, Gesellschafts- und Insolvenzrecht
Immobilien-, Familien- und Erbrecht, Arbeitsrecht

Chilehaus A / Fischertwiete 2 · 20095 Hamburg
Tel. 040 / 46 06 46 · Fax 040 / 46 06 45 00



DOBERENZ & PARTNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER STEUERBERATER

Chilehaus A · Fischertwiete 2
20095 Hamburg

Fon: (040) 460 640
Fax: (040) 460 64 100

info@doberenz.de
www.doberenz.de

Warum nach Amazonien reisen,
wenn Sie Ihre Bücher
in der Nachbarschaft erhalten?



kompetent | freundlich | schnell | unabhängig

Inh. Frauke Eikmeier
Jakobikirchhof 8 · 20095 Hamburg
Tel. 040/324179 · Fax 040/324992
buecherkoje@t-online.de · www.buecherkoje.de



COACH WERDEN?

- ◆ **Professional Coach** Starttermin
Modulare Ausbildung 24.03. – 26.03.2017
DBVC & dvct anerkannt
- ◆ **Business Coach** Starttermin
Kompakt-Ausbildung 25.04. – 28.04.2017
- ◆ **Coaching-Kompetenz für
Fach- und Führungskräfte** 02.05. – 23.08.2017
Gefördert, inkl. AEVO Schein (IHK)
- ◆ **Train the Trainer (kompakt)** 08.05. – 04.07.2017
Gefördert, inkl. AEVO Schein (IHK)
- ◆ **Einzelcoaching** Ind. Terminvereinbarung
Gefördert / selbstzahlend

Entscheiden Sie sich für Qualität:
Infos unter Telefon 040 / 24 83 50 50,
online unter coatrain.de oder per E-Mail
unter info@coatrain.de

AUCTION GALLERIES Hamburg

vormals SCHWANKE GmbH

Wir veranstalten 4 Briefmarkenauktionen im Jahr.
Sprechen Sie uns an für Kataloge sowie An- und Verkauf!
Kleine Reichenstr. 1, 20457 Hamburg Tel. (040) 33 71 57
E-Mail: info@auction-galleries.de



WO IST DENN DER TON VERSTECKT?

Das C. Bechstein Centrum Hamburg lädt ein zum Workshop »Die kleinen Klavierbauer«, eine Reise in die Welt der Flügel und Klaviere, zum Selbstendecken und Ausprobieren. Was hat der Klang einer Saite mit dem Flügelschlag einer Biene gemeinsam? Und wie viele Elefanten müsste man an einen Draht hängen, um die richtige Spannung für eine Klaviersaite zu bekommen? Im Chilehaus können Kinder ab 6 Jahren jeden ersten Samstag im Monat den Geheimnissen des Klavierbaus auf die Spur kommen und erfahren, wie aus einem Stück Holz ein Instrument wird, wie man eine Klaviersaite wickelt und wie letztlich der Ton ins Klavier kommt.



Jeder erste Samstag im Monat,
Beginn 14:30 Uhr.

ANMELDUNG
Die Teilnahme ist kostenlos,
um Anmeldung wird gebeten:
Telefon 040 320 299 80
hamburg@bechstein.de

VERANSTALTUNGSORT
C. Bechstein Centrum Hamburg
Pumpen 8, Chilehaus
20095 Hamburg

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

herzlich willkommen zur ersten Ausgabe im neuen Jahr. Wir haben uns wieder auf die Suche nach informativen Geschichten rund um das Kontorhausviertel begeben und sind fündig geworden:

Mit der Eröffnung der Elbphilharmonie ist eine weitere Attraktion in unmittelbarer Nähe des Kontorhausviertels hinzugekommen. Mittlerweile gibt es reichhaltige Angebote für Stadtführungen rund um das Viertel. Wir stellen einige vor.

Auf der Suche nach etwas Besonderem im Kontorhausviertel: Anziehen, was auch andere tragen? Shoppen und Schlemmen, was es überall gibt? Wer gerade das nicht möchte, der findet in den Straßen rund um den Burchardplatz eine interessante Auswahl an Besonderheiten. Wir haben uns für Sie umgesehen.

Für viele Kunstinteressierte längst eine Institution: Die Deichtorhallen Hamburg ganz in der Nähe des Hauptbahnhofs und in unmittelbarer Nähe der Hafencity gelegen, sind eines der größten Ausstellungshäuser für zeitgenössische Kunst und Fotografie in Europa. Ursprünglich 1911 als Markthalle konzipiert, haben die Deichtorhallen im Verlauf der vergangenen Jahrzehnte eine deutliche Wandlung vollzogen. Wir haben uns auf eine Zeitreise begeben.

Diese und weitere spannende und unterhaltsame Informationen finden Sie in dieser Ausgabe des Kontorhaus Journal.

Und nun viel Spaß beim Lesen!

*Ihr Konstantin Theodoridis
Chefredaktion CityMedia*

Inhalt

4

Ausgehen und genießen

- Entdeckungstouren durch Twieten und Gänge
- Auf der Suche nach Besonderem

9

Auf einen Blick

- Wo finde ich was? (Quartiersplan und Lage der Unternehmen)

14

Kunst und Kultur

- Die Deichtorhallen Hamburg

18

Tipps und Termine, Impressum



Entdeckungstouren durch Twieten und Gänge

Viele geführte Besichtigungen verbinden das Kontorhausviertel mit der unmittelbar in seiner Nähe angesiedelten Speicherstadt. Foto: Pixelio/Bernd Sterzl.

Als Kaufmannsstadt blickt Hamburg auf eine lange Tradition zurück. Wer sich näher damit beschäftigen möchte, der erhält bei Rundgängen durch das Kontorhausviertel die Möglichkeit dazu.



Typisch: Im Inneren gelegene Plätze, wie hier im Sprinkenhof, sind im Viertel weit verbreitet. Foto: Pixelio/Jan von Bröckel.

Herzlich willkommen auf einer lehrreichen Zeitreise, bei der selbst HamburgerInnen ihren eigenen Lebensraum neu entdecken können: Das in der südlichen Altstadt angesiedelte Kontorhausviertel ist ein wahres Zeugnis des Wirtschaftswachstums der Stadt zum Anfang des 20. Jahrhunderts. Vor allem mit seiner einzigartigen Architektur, die sich vorrangig in den Kontorhäusern und ihren dazwischen gelegenen Twieten und Gängen darstellt, kommen Handel und Hafengewirtschaft zum Ausdruck.

Führungen für interessierte Gruppen

Vom weltbekannten Chilehaus über den Messberg und durch den Laeiszhof und den Sprinkenhof mit einem Gang über den Burchardplatz – so führt einen zum Beispiel die Runde, die „Hamburg Tours“ im Angebot hat. Die Führungen, die um die zwei Stunden dauern, werden extra für Gruppen und außer in Deutsch auch in englischer, spanischer, italienischer, dänischer und französischer Sprache angeboten. Wer sich unter (0 40) 50 74 8658 angemeldet hat, der startet zum vereinbarten Termin am Treffpunkt am Kirchplatz der Sankt-Jakobi-Kirche (StadtRad-Leihstation) in das Kontorhausviertel.

Kleine Details und historische Hintergründe

Bei „Hamburg News“ geht der Lerneffekt gleich am Treffpunkt der Führung los, denn an der Wand der U-Bahn Haltestelle Steinstraße befindet sich ein Mosaik, das einen Rundbau mit einem hohen Schornstein zeigt. Was es damit auf sich hat, erklären die „Hamburg News“-MitarbeiterInnen den Teilnehmern umgehend: Es handelte sich hierbei um eine Wasch- und Badeanstalt für rund 100 000 Menschen, die zu ihrer Zeit ansonsten unter katastrophalen Wohnverhältnissen lebten.

Nach dem Großen Brand von 1842, der Hamburg schwer zu schaffen gemacht hat, herrschten in den eng bebauten Gängevierteln der Alt- und Neustadt Wohnverhältnisse, die hygienisch und moralisch untragbar waren. Der Ausbruch der Cholera im Jahr 1892 machte dieses geradezu drastisch deutlich und zwang die Stadt Hamburg zum Handeln. So begann ab 1900 die Sanierung der drei Hamburger Gängevier-



Eindrucksvoll: Das architektonisch besondere Chilehaus gehört zu jeder geführten Tour. Foto: Pixelio/Bernd Sterzl.

tel. Im Zuge dessen entstand, unter der Federführung des damaligen Oberbaudirektors Fritz Schumacher, das Kontorhausviertel. Die Kehrseite der Medaille: Die einfache und größtenteils arme Bevölkerung, die ursprünglich hier ansässig war, wurde durch die Bauten verdrängt.

Erklärungen aus jedem Blickwinkel

Auf dem „Hamburg News“-Rundgang lernen die Teilnehmer das Viertel kennen: Mächtige Fassaden, beeindruckende

Wir zeigen Flagge!

Die Mitglieder der IG Kontorhausviertel e.V.

Auktionshaus Stahl GmbH & Co KG
Boysen & Mauke oHG
Café Spund
Dieter Grützmacher
Doberenz und Partner, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
E. Komrowski Holding KG (GmbH&Co.)
Ernst Russ AG
fleisch24.de GmbH
Friederici und Partner – Rechtsanwälte
Grundstücksverwaltung Kleine Reichenstraße
Jack & Dave, Int. Designer Kollektion & Maßschneiderei, Thailand

Jana Schiedek
Manufactum GmbH & Co.KG
Mechthild & Dieter Meier GbR
NORDDEUTSCHE AG, Gerber+Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft
NSW Norddeutsche Sachwerte GmbH
panta ingenieure GmbH
Restaurant Laufauf
SANDOMEER, SCHULTE, PARTNER, Ingenieurbüro
Tourismusverband Hamburg e.V.
Union Invest Real Estate GmbH
UNIVERSAL CONTAINER SERVICE GmbH
Wolfgang Böge, Hamburger Gästeführerverein
Wolfes & von Etdorf Assecuranzbureau oHG



Auf dem Rundgang durch das das Kontorhausviertel mit der Speicherstadt steht auch die eindrucksvolle Elbphilharmonie. Foto: Pixelio/Petra Dirscherl.

Treppenhäuser und expressionistische Details werden dabei genauso vermittelt wie Hintergründe zu den Bauherren, zu Hamburger Kaufleuten und Architekten. Doch das ist nur eine Sicht auf die Welt, wie sie sich hier zeigt. Die andere eröffnet einem der Anbieter, der sich als ein alternatives Stadtführungsprojekt für Hamburg versteht, indem er auch „die zahlreichen Widersprüche in ihrer Entwicklung, die Lebendigkeit und Vielfalt der Geschichte und Gegenwart unserer Stadt“ mit anspricht. „Wir schauen auf Hamburg aus der Sicht von Menschen, die hier aufgewachsen sind, die hier leben und arbeiten. Auch soziale und sozialhistorische Fragen gehören deshalb zu dem, was wir bei unseren Veranstaltungen thematisieren“, heißt es in der Internet-Präsenz des Unternehmens.

Für jedermann offene Touren werden jeweils Dienstag, 21. März, um 16 Uhr und 27. Juni 2017, um 18.30 Uhr, angeboten. Außerdem gibt es in Kooperation mit der Hamburger Volkshochschule eine Führung, die am Freitag, 19. Mai 2017, von 17 bis 20 Uhr, stattfindet (Kursnummer: 3112SBE55, Treffpunkt vor der Bahnhofsmision Steintorwall 20).

Kontorhausviertel und Speicherstadt

Mit einem kleineren Kreis on Tour? Oder mit einer größeren Gruppe? Wer das langfristig oder spontan machen möchte, der findet unter www.heute-stadtfuehrung.hamburg/speicherstadt-fuehrung eine Auswahl an Angeboten. Ein fester Termin für einen zweistündigen Gang steht immer um 11 Uhr am Montag, Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag an und dauert ungefähr zwei Stunden. Dabei führen einen die Wege sowohl durch das Kontorhausviertel als auch durch die Speicherstadt, die gemeinsam seit Juli 2015 zum UNESCO Kulturerbe zählen.

Als Besonderheit steht bei diesem Angebot auch das neue Wahrzeichen der Stadt Hamburg, also die Elbphilharmonie, auf dem Plan. Über die „Tube“, die längste Rolltreppe in Europa, gelangt man mit der Gruppe auf die Plaza der Elbphilharmonie und hat von dort einen Rundblick über Hamburg und die Elbe, den Michel, die Musicaltheater, die Hafenkante und die HafenCity. Unter 0176 48 13 80 29 oder (0 40) 67 38 37 60 werden alle Fragen zu diesen Stadtführungen beantwortet.

Ebenfalls durch die Speicherstadt und das Kontorhausviertel leitet einen der Anbieter „Stattreisen Hamburg e. V.“, der ab dem Treffpunkt Bugenhagenstraße, Ecke Barkhof (Jakobikirche / Nähe: U-Bahn Mönckebergstraße, Anmeldung unter 0 40 870 80 10 - 0) startet. Jeden Mittwoch bis Sonntag geht es von dort ab 15 Uhr zu Fuß in die Welt der alten Kontorhäuser und modernen Bürokomplexe auf eine Zeitreise, die die Entwicklung vom heruntergekommenen Wohnquartier zum lebendigen und aufstrebenden Wohn-, Wirtschafts- und Tourismusstandort aufzeigt.

Alexandra Petersen



Foto: ppks/Petersen.



Foto: Pixelio / Humeh.

Auf der Suche nach Besonderem

Anziehen ... was
auch andere tragen?
Einkaufen, essen ...
was es überall gibt?
Wer gerade das nicht
möchte, der findet in
den Straßen rund um
den Burchardplatz
eine Auswahl an
Besonderheiten.

Vor allem in der Mittagspause oder nach Feierabend lädt das Viertel seine Besucher zum Verweilen ein, denn es bietet mit seiner besonders interessanten und abwechslungsreichen Gastronomie gleich mehrere Möglichkeiten, sich niederzulassen. Vom „Saalbach“ mit internationaler Hausmannskost bis zum „Suppenladen“ für saisonale Suppen und Pasta-Gerichte bis hin zum „Sausalitos“, einem beliebten Treffpunkt im Chilehaus, überall im Kontorhausviertel finden sich Cafés, Restaurants und mehr. Wer das bunte Treiben in diesem Quartier liebt, das vom Miteinander aus Lokalen, Firmen, Büroräumen und Geschäften lebt wie kaum ein anderes in Hamburg, der sollte sich hier nicht nur niederlassen, sondern sich auch die Zeit zum entspannten Bummeln nehmen.

Markttreiben im Zentrum des Viertels

Ein beliebter Anziehungspunkt dafür bildet zum Beispiel der Wochenmarkt, der einmal in der Woche vor dem historischen Chilehaus auf dem Burchardplatz stattfindet und all das bietet, was das Herz der Kunden begehrt: Food Trucks oder Bistro-Stände, an denen man sowohl Herzhaftes, Leichtes als auch Süßes genießen kann – und vor allem immer wieder auch Frisches. Obst und Gemüse der Saison und häu-



In den vielen Cafés und Restaurants findet sich immer ein Plätzchen für ein geselliges Beisammensein. Foto: ppks/Petersen.

fig auch aus der Region, Fleisch-, Milch- und weitere Produkte des täglichen Bedarfs können hier direkt an den Ständen gekauft werden. Immer donnerstags von 7 bis 14 Uhr ist der Wochenmarkt ein lebendiger Treffpunkt, den auch viele Personen aus den Bereichen um das Viertel aufsuchen.

Kleidung und mehr in einem Laden

Wer von dort aus an allen anderen Tagen durch die teils schmalen Straßen, Twieten und Höfe geht, der kann überall ausgefallene Geschäfte und Läden entdecken, die spezielle Waren bereit halten. So ist zum Beispiel das „Manufaktur“ im Chilehaus eine Einkaufsstätte, die von einem Mix an Sachen lebt, wie es ihn woanders kaum gibt: Neben einem großes Sortiment an Bekleidung für Damen und Herren kann man hier auch Büroutensilien, Heimtextilien, Reisegepäck und mehr erstehen. Alles in guter, solider Qualität.

Gute Adressen für gute Körperpflege

Auf der Suche nach einem besonderen Geschenk oder nach etwas, das einem selbst Freude macht? Dann sollte man einmal der „Rigaer Seifenmanufaktur“ in der Mohlenhofstraße 5 einen ausgiebigen Besuch abstatten. Was hier so angenehm

duftet, das sind diverse hochwertige, handgemachte Seifen, Badekugeln und Hauspflegeprodukte.

Einmal um die Ecke lädt einen eine weitere Anlaufstelle des Besonderen dazu ein, in Ruhe zu stöbern und sich ausführlich beraten zu lassen: Die inhabergeführte „Parfümerie Jebe“, die in der Altstädter Straße 8 liegt, gilt seit über 80 Jahren als eine der besten hanseatischen Adressen für Kosmetik, Düfte, Körperpflege und vieles mehr.

Von der Mode bis zum miteinander kochen

Frauen, die passend zu ihrem Duft auf der Suche nach neuen Kleidungsstücken sind, werden dann vielleicht bei „Fräulein Stadtfein“ fündig. Im Schopensteil 23 gibt es eine klassisch-stilvolle und hochwertige Mode, die nicht jede andere Kundin trägt.



In den Straßen zwischen den Kontorhäusern bieten zahlreiche Läden ihre Besonderheiten. Foto: ppks/Petersen.



Foto: ppks/Petersen.

Wunderschöne Blumensträuße und individuelle Gestecke für jeden Anlass erhält man dann in der „Blumenbinderei Axel Brehm“, die sich in der Mohlenhofstraße 7 befindet. Nur wenige Gehminuten von diesem Geschäft entfernt in der Kattrepelsbrücke 1 betritt man einen besonders aromatischen Laden, die „Theehandlung Ernst Zwanz“, der seit 1796 Teesorten aus aller Welt anbietet. Oder darf es vielleicht eine Portion Hafer sein? Diese bekommt man im „Kölln Haferland“ im Burchardhof hin zu Steinstraße 27, wo man sich sogar sein Lieblingsmüsli aus verschiedenen Zutaten selbst mischen kann. Wer darüber hinaus noch mehr über Müsli & Co. wissen möchte, der kann zum Beispiel an entsprechenden Seminaren und gemeinsamen Backveranstaltungen, auch als Mädelsabende, als Feiern mit KollegInnen, als Geburtstage und in anderer Form, teilnehmen. Zum Thema Hafer gibt es auf einer Fläche von 340 Quadratmetern viel Interessantes zu entdecken und verkosten.

Alexandra Petersen

Auf einen Blick

Einkaufen

34 1887 Streetwear	Kleine Reichenstraße 15
11 Antik Center	Klosterwall 9–21
36 Auction Galleries Hamburg vormals Schwanke GmbH	Kleine Reichenstraße 1
94 Bechstein Klaviergalerie	Pumpen 8
118 Blickpunkt Bilder + Rahmen	Steinstraße 7
145 Blumenbinderei Brehm	Mohlenhofstraße 7
19 Blumenhaus Evers	Schopenstehl 30
49 Bücherkoje	Jakobikirchhof 8
163 Buchhandlung Boysen + Mauke*	Burchardstraße 21
46 concept : leger ... nicht alles so eng sehen	Jakobikirchhof 8
52 Der Mützenmacher	Steinstraße 21
156 Devon & Devon	Burchardstraße 10
21 Die Rösterei	Steinstraße 19 b
158 Die Sesselei	Steinstraße 5
60 Die Teekiste	Mohlenhofstraße 8
110 Ergo	Burchardstraße 6
9 Fashion & Shoes	Schopenstehl 15
10 Freitag Store Hamburg	Klosterwall 9
153 Golden Caviar	Niedernstraße 120
179 Goldschmiede Schmuck ART	Jakobikirchhof 8
147 Gold-Silber Atelier Wilk	Mohlenhofstraße 7
117 Highendsmoke – Die Dresdner Dampfgeräte Manufaktur	Steinstraße 17
124 HMK – Hamburger Masskonfektion	Steinstraße 15
90 I loveTall	Steinstraße 25
128 Kiosk Baran	Steinstraße 1
97 Kiosk im Chilehaus	Fischertwiete 2
104 La Casa del Habano	Burchardstraße 15
161 Lebkuchen Schmidt (von Oktober bis Dezember)	Steinstraße 16
183 ligne roset	Steinstraße 27
98 LYRAVOX FINE CRAFT AUDIO	Hopfensack 14
96 Manufactum*	Fischertwiete 2
169 Mikrut Holzfußbodentechnik	Burchardstraße 13
73 Montanhof City-Kiosk	Kattrepel 2
58 Obst im Kontor – Polat	Mohlenhofstraße 6
166 Oliver Grey	Steinstraße 19
119 Optik Company	Steinstraße 19
88 Polster & Rutsch Briefmarken	Hopfensack 14
2 Schütt Optik Trend Store	Brandstwiete 1
159 Skinfit	Burchardstraße 8
54 Tabakwaren Andrea Lübbke	Steinstraße 21
80 Teehandlung Ernst Zwanck	Kattrepelsbrücke 1
122 Tennis Point	Niedernstraße 10
171 The Room JR, Raumausstatter	Niedernstraße 121
99 Tramm&Hinners	Pumpen 6
4 Trauringzentrum	Speersort 1/Ecke Kattrepel
13 Vinh-Loi Asia-Markt	Klosterwall 2
126 Wehling & Filscher	Steinstraße 13a
149 Weinhaus Cord Stehr	Mohlenhofstraße 3 – 5
139 Züge und mehr ...	Altstädter Straße 17

Essen und Trinken

140 Altstädter Stube	Altstädter Straße 17
35 Bei Annette Bistro	Kleine Reichenstraße 1
121 Bistro Supi	Steinstraße 17 a
85 bona'me	Burchardstraße 17

107 Brasserie Atlas	Burchardstraße 13 c
28 Burgerlich	Speersort 1/Curienstraße 1
150 Café Spund*	Mohlenhofstraße 3
109 Campus Suite	Steinstraße 5
152 Ciao Bella	Springeltwiete 2
146 Curry Masala	Mohlenhofstraße 7
123 Daniel Wischer	Steinstraße 15a
100 Der Suppenladen	Fischertwiete 1
12 Din Hau Imbiss	Klosterwall 4
16 Einstein	Schopenstehl 32
43 Enoteca Toscana	Johanniswall 5
84 Goot	Depenau 10
42 HAMBURG BÄCKEREI	Alter Fischmarkt 11
50 Happy Waffel	Jakobikirchhof 9
62 Herr Kwong	Burchardstraße 16
25 Hofbräu Wirtshaus am Domplatz	Speersort 1
125 Huang	Steinstraße 15
23 Il Capuccino	Hopfensack 18
112 Im Sprinkenhof	Burchardstraße 8
115 Kirchencafé St. Jacobi	Steinstraße 18
168 Kölln Haferland – MÜSLI & MEHR	Steinstraße 27
151 Körri Speisekontor	Springeltwiete 2
129 Kombüse	Springeltwiete 9
87 La Nave Restaurant	Hopfensack 8
75 Laufauf Restaurant*	Kattrepel 2
137 Lieblings Eis	Altstädter Straße 15
55 Luxus Biss	Mohlenhofstraße 2
113 masago sushi lounge	Burchardstraße 10
131 Mitri Saliba	Springeltwiete 7
59 Mohle Mio	Mohlenhofstraße 6
3 Mr. Cherng	Speersort 1
27 O-ren Ishii	Kleine Reichenstraße 18
102 Palang good coffee	Fischertwiete 1
68 Pane e Tulipani Restaurant	Klosterwall 23
32 Perle	Hopfensack 26
134 Quan Ngün	Springeltwiete 1
22 Ram Ram – The taste of india	Schopenstehl 18
120 Saalbach Bistro	Steinstraße 19
45 salate&smoothies	Bugenhagenstraße 23
103 Sausalitos	Fischertwiete 1
116 Schanzenbäckerei	Burchardplatz 5
144 Sophies Essecke	Mohlenhofstraße 7
56 Stadtbäckerei	Mohlenhofstraße 4
44 Wochenmarkt (donnerstags)	Burchardplatz
136 Zweiradperle BIKE CAFE HAMBURG	Altstädter Straße 3 – 7

Ärzte und Apotheken

47 Centro-Jacobi Apotheke	Jakobikirchhof 8
176 Petri-Apotheke	Speersort 4
177 Z-24 - Zahnärzte	Speersort 8

Galerien und Antiquariate

78 Antiquariat und Buchhandlung Thorsten Bernhardt	Johanniswall 3
106 CHOCOVERSUM by HACHEZ	Meßberg 1
111 Evelyn Drees / Galerie	Burchardstraße 14
132 Galerie acht eins	Springeltwiete 5
38 Galerie Borchardt	Hopfensack 19



M4, M5, M6,
31, 34, 35, 36, 37, 109



177

176

47
179
46
49
50
174

Steins

21 166 119
149
150
147
146
145
144

168 70 90 183 52 53 54 55
56
57
58
59
60
61
62
63

3 25
28
4

Bucerusstraße

Kattrepel

69 163 29
164 108 83
75
74
73
72
64 71
85
122

Schopenstehl

5 16 31 19 30 22
18 27 26 32 24 23
42

Kl. Reichenstr.

80 81 82 172 171 153 84
167 95 98 88 87
89

Kattr. Br.

Niedern Str.

34 35 36 37 38
2 41 39
1

Neuer Dovenhof

Hopfensack

Depenau



Klingberg



U U1

Meißberg

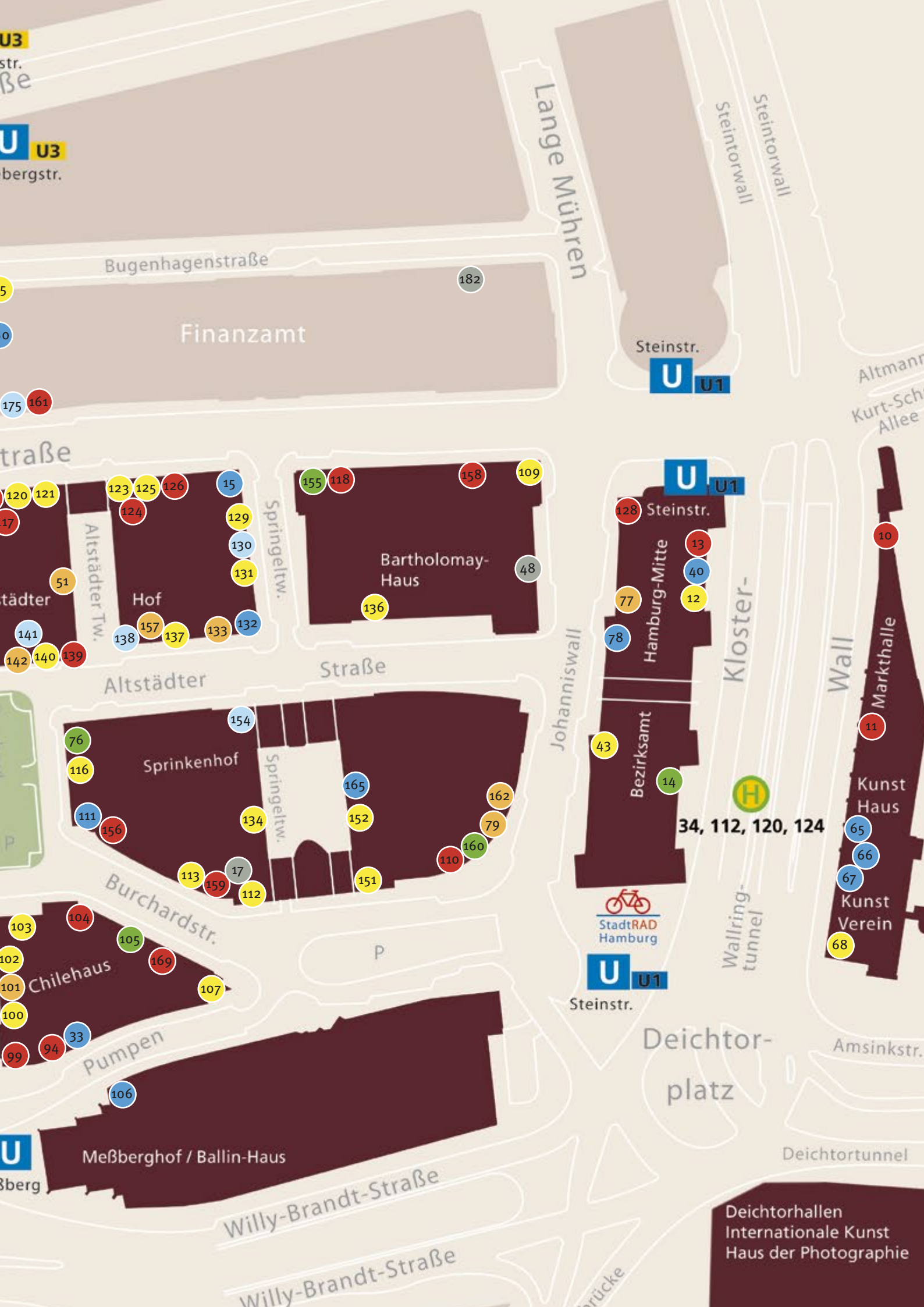
U U1

Meißberg

U1

Meißberg

Willy-Brandt-Straße



U3

str.
ße

U U3

bergstr.

Bugenhagenstraße

Finanzamt

182

Lange Mühren

Steintorwall

Steintorwall

Steinstr.

U U1

Altman
Kurt-Sch
Allee

straße

120 121 123 125 126 124 129 130 131 132 133 137 138 141 142 140 139 17 51

Altstädter Tw.

Hof

Springeltw.

155 118 158 109 48 136

Bartholomay-Haus

U U1

Steinstr.

Hamburg-Mitte

128 13 40 12 77 78

Bezirksamt

43

Kloster-

Wall

Markthalle

10

Altstädter

Straße

76 116 111 156 113 159 112 151 154 165 152 162 79 160 110

Sprinkenhof

Springeltw.

34, 112, 120, 124

H

Kunst Haus

65 66 67 68

Kunst Verein

Burchardstr.

103 104 105 169 102 101 100 99 94 33 107

Chilehaus

Pumpen

106

StadtRAD Hamburg

U U1

Steinstr.

Deichtor-
platz

Amsinkstr.

U

Meßberghof / Ballin-Haus

Willy-Brandt-Straße

Willy-Brandt-Straße

Deichtorhallen
Internationale Kunst
Haus der Photographie

- 41 Galerie Carolyn Heinz/Christine Jansen/Ruth Sachse
Kleine Reichenstraße 1
- 33 Galerie Flo Peters
Pumpen 8
- 66 Galerie Hengevoss-Dürkop
Klosterwall 13
- 40 Galerie Kai Erdmann
Kattrepelsbrücke
- 165 Galerie LFI Leica Fotografie International
Springeltwiete 4
- 37 Robert Morat Galerie für Photographie
Kleine Reichenstraße 1
- 65 Galerie Nanna Preußners
Klosterwall 13
- 7 Galerie Winter
Schopenstehl 13
- 180 KayserTradeGalleries
Jakobikirchhof 8
- 15 Kunsthandel W. Bobsien
Steinstraße 13
- 67 Mikiko Sato Gallery
Klosterwall 13

Dienstleistung

- 108 Anke Butscher Consult
Burchardstraße 19
- 18 BIZFIT Personaltraining
Alter Fischmarkt 11
- 29 BKK.VBU, Service Center Hamburg
Burchardstraße 21
- 31 BürgerStiftung Hamburg
Schopenstehl 31
- 95 Dierk Rommel – Training, Coaching, Consulting
Kattrepelsbrücke 1
- 91 Doberenz und Partner, Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater***
Fischertwiete 2
- 17 Ernst Russ AG***
Burchardstraße 8
- 92 Friederici und Partner, Rechtsanwälte***
Fischertwiete 2
- 83 Goessler+Harmsen GmbH
Steuerberatungsges.
Burchardstraße 19
- 71 Hamburger Sparkasse
Burchardstraße 17
- 101 Instituto Cervantes Spanisches Kulturinstitut
Fischertwiete 1
- 64 Job Kontor
Burchardstraße 17
- 30 Johannes, Rechtsanwalt
Schopenstehl 20
- 48 Kundenzentrum HWV
Johanniswall 2
- 70 NORDDEUTSCHE AG, GERBER+KOLLEGEN
Steuerberatungsgesellschaft***
Steinstraße 27
- 182 panta ingenieure GmbH***
Bugenhagenstraße 5
- 93 Regus Hamburg, Chilehaus
Fischertwiete 2
- 167 SANDOMEER, SCHULTE, PARTNER,
Ingenieurbüro***
Kattrepelsbrücke 1

Reisebüros

- 69 Caissa Touristik
Burchardstraße 21
- 39 Clip Reisebüro
Willy-Brandt-Straße 30
- 105 Derpart Reisebüro Papendick
Burchardstraße 13
- 155 EXPLORER Fernreisen
Steinstraße 7
- 160 Grenzenlos Reisen
Johanniswall 4

- 76 Hamburg Süd Reiseagentur/Lufthansa City Center
Burchardplatz 5, 20095 Hamburg
- 14 Reisebüro Feel China
Klosterwall 6

Sonstiger Service

- 79 arvitale
Johanniswall 4
- 174 Beauty-Lounge & Professional nails
Jakobikirchhof 9
- 157 bioskin GmbH, Dermatologische Studien
Altstädter Straße 13
- 133 Die Porzellanwerkstatt
Altstädter Straße 11
- 74 Druck Zentrum
Kattrepel 2
- 162 elblut design & Druck
Johanniswall 4 – 6
- 142 ERBAILO Änderungsdienst
Altstädter Straße 19
- 77 EU-Technologie Handy-Computer-Reparatur-
Werkstatt
Johanniswall 3
- 89 Hanse Stempel-Perten
Hopfensack 14
- 51 Hinz & Kunzt
Altstädter Twiete 1 – 5
- 63 Mail Boxes
Burchardstraße 22
- 164 Postalo – Agentur für Direktmarketing
Kattrepel 2
- 72 Schlüssel Schulz
Kattrepel 2
- 26 Schlüssel Zentrale
Kleine Reichenstraße 8
- 173 Schlüssel-Zentrale
Steinstraße 18
- 57 Schuster
Mohlenhofstraße 6
- 61 Textilpflege Feldtmann
Mohlenhofstraße 8
- 82 Weight Watchers
Niedernstraße 122
- 1 Zwo24 Textilpflege
Brandstwiete 1

Friseure und Drogerien

- 141 City Friseur Murat E
Altstädter Straße 19
- 5 C & M Company
Alter Fischmarkt 11
- 172 Friseurraum
Niedernstraße 121
- 130 Hairkiller
Springeltwiete 7
- 53 In Stadt Friseur/Hamburger Barber
Steinstraße 21
- 154 Jebe/Drogerie/Kosmetik/
Friseur ‚Stadt Schönheiten‘
Altstädter Str. 8
- 175 Leon Hair-Stylist
Steinstraße 16
- 138 Maren Zeitler – Der Friseur
Altstädter Straße 15
- 24 Martin Max
Hopfensack 22
- 81 Phil's Barbershop
Kattrepelsbrücke 1

Ihre Geschäftspartner im Kontorhausviertel

Das Fachgeschäft **Walther Eisenberg** seit 1892
Inb. Lars Küntzel
... der Mützenmacher



20095 Hamburg-City · Steinstraße 21
Tel. 040 - 33 57 03 · Telefax 040 - 98 76 05 15
E-Mail: info@muetzenmacher.de
Internet: www.muetzenmacher.com

für Herrenhüte und Mützen

52



palang good coffee 102

Fischertwiete 1 • 20095 Hamburg
040 / 30 70 99 00
www.palang-good-coffee.de



TRAU DICH LABSKAUS



www.laufauf.de

75



Textilreinigung • Wäscherei
Leder- • Teppichreinigung
Gardinenservice • Imprägnierung

Mohlenhofstr. 8
20095 Hamburg
Tel. 040 - 30393598

61



Golden Caviar
Geschäftsführer Sam Tabatabai
Niedernstraße 120
20095 Hamburg
Faszination Caviar
The best Caviar of the world
zu besten Preisen

Tel. +49 40 22 71 57 37
+49 40 32 90 89 35
Fax +49 40 22 71 57 38
+49 40 32 90 89 36
Mob +49 172 4009265
www.goldencaviar.eu
info@goldencaviar.eu



Hamburg Bäckerei
Alter Fischmarkt 11
Pizza - Pasta - Salate - Brütchen - Kuchen - Smoothies




BIZZFIT.JETZT
PERSONALTRAINING // FIT IN 20 MIN // OHNE UMZIEHEN

18 040 36026621
HH1@BIZZFIT.JETZT
WWW.BIZZFIT.JETZT
ALTER FISCHMARKT 11
(1. ETAGE)



**HISTORISCHE STADTFÜHRUNG
HAMBURG**
LANNY TAFEL, HISTORIKER M.A.
040 - 38 62 70 12
INFO@HISTORISCHE-STADTFUEHRUNG.HAMBURG
WWW.HISTORISCHE-STADTFUEHRUNG.HAMBURG



BRASSERIE ATLAS
Burchardstraße 13c • 20095 Hamburg
Telefon (0 40) 70 29 99 94
Mo. – Sa. bis 22.00 Uhr. So. 12 – 18 Uhr
Mittagskarte Mo. – Fr. 11.30 – 15.30 Uhr
Abendkarte tägl. 17 – 22 Uhr außer So.



Hamburger Barber 53
Klassische Herren Haarschnitte
Marcus Jürs
Mo. u. Mitt. 11 – 20 Uhr • Di., Do. u. Fr. 9 – 18 Uhr.
Sa. geschlossen • 040-327683 • ohne Anmeldung
Steinstraße 21 • 20095 Hamburg

concept : léger ... nicht alles so eng sehen 46

Osterstr. 149 20255 HH 0 40-40 86 06	Hudtwalckerstr. 31 22299 HH 0 40-57 00 97 68	Jakobikirchhof 8 Neu! 20095 HH 0 40-32 02 78 60
--	--	---



masago 040 113
sushi lounge 303 93 444
Lieferservice Montag - Freitag 11:00 - 16:00 Uhr
Burchardstr. 10 • 20095 Hamburg www.masago-hamburg.de

Hanse
STEMPEL-PERTEN
www.stempel-perten.de



Seit 1926 Ihr Partner für
Stempel, Schilder und Druck
im Kontorhausviertel.
Hopfensack 14 | Meßberg
20457 Hamburg - Altstadt
Telefon 040 - 32 42 26 89



Polster & Rutsch
Inh. Andreas Polster e. K.
Hopfensack 14 • 20457 Hamburg
Tel. 040-330190 • Fax 040-338185
E-Mail polsterundrutsch@aol.com
www.polster-rutsch.de

Ankauf, Verkauf,
Schätzung und Beratung
Briefmarken • Münzen
alte Postkarten
Gedrucktes aller Zeiten
35 Jahre im Dienste
der Philatelie! 88

ERLESENER RÖSTKAFFEE
Die Rösterei
HAMBURGER CAFÉHAUS
SEIT 1998
www.die-roesterei.com 21

dierck & meyer
mediengestaltung
Drucksachen und mehr - Schwarz auf Weiß.
Rathausstraße 11 • 24105 Kiel • (04 31) 2 60 26 56
info@dierck-meyer.de • www.dierck-meyer.de

KÖRRI
151
Das besondere Castro Erlebnis mitten in Hamburg mit offener Küche.
KÖRRI Deutschland * Springeltwiete 2 * 20095 Hamburg
zwischen Hafencity & Mönckebergstraße
040 - 76755100 * www.koerri-deutschland.de

Bekannt aus dem TV
"Mein Lokal, Dein Lokal" auf kabel eins
Mo. - Fr. ab 11:00 Uhr
Küche bis 21:30 Uhr

Z-24 SPEZIALISTEN UND ZENTRUM
FÜR ZAHNHEILKUNDE Z-24 177
Zahnarzt HH-City, Innenstadt
Dr. C. Khorram, A.-M. Zafari, R. Farzanehnia
Mö 17 im Ärztehaus Speersort 8 • 2.OG • 20095 HH
T.: 040-344544 • Mail: Praxis@Z-24.de • www.Z-24.de
Mo – Fr 8 – 13, 14 – 20 Uhr (n. V.) • Sa 10 – 16 Uhr

Die Deichtorhallen Hamburg

DEICHTORHALLEN
INTERNATIONALE KUNST

Neonschrift an der Fassade der Deichtorhallen Hamburg/Halle für aktuelle Kunst. Foto: Wolfgang Neeb.

Die Deichtorhallen sind das größte Ausstellungshaus Hamburgs für zeitgenössische Kunst und Fotografie und eines der größten in Europa.

Die beiden historischen Gebäude von 1911/13 bestechen durch ihre offene Stahlglasarchitektur und bieten bis heute Raum für spektakuläre internationale Großausstellungen. Zwischen 1911 und 1914 wurden die Deichtorhallen auf dem Gelände des ehemaligen Berliner Bahnhofs – des Hamburger Gegenstücks zum „Hamburger Bahnhof“ in Berlin – als Markthallen errichtet. Sie stellen eines der wenigen erhaltenen Beispiele der Industriearchitektur der Übergangsperiode von Jugendstil zu den Ausdrucksformen des 20. Jahrhun-

derts dar. Die beiden Hallen sind offene Stahlkonstruktionen: die nördliche Halle ein dreischiffiger Langbau mit 3800 qm Grundfläche, die südliche Halle mit 1800 qm ist ein Zentralbau mit Laterne.

Nach der ursprünglichen Nutzung als Markthalle übernahm der Architekt Professor Josef Paul Kleihues die Restaurierung der beiden Hallen zum Ausstellungszentrum für Kunst und ebenfalls die Neugestaltung des Außengeländes.

Die Deichtorhallen wurden durch die Körber-Stiftung restauriert und befinden sich im Besitz der Stadt Hamburg. Im Jahre 1989 wurden sie der Deichtorhallen-Ausstellungs-



Blumengroßmarkt in den Deichtorhallen, Juni 1979. Foto: Staatsarchiv Hamburg (720-1-39464).



Großmarkt an den Deichtorhallen; historische Luftaufnahme, 1. Januar 1930. Foto: Staatsarchiv Hamburg (720-1-00637).

GmbH übergeben und wurden am 9. November desselben Jahres mit der Ausstellung „Einleuchten“ von Harald Szeemann eröffnet. Im Laufe ihrer Geschichte haben sich die Deichtorhallen Hamburg zu einem Ausstellungshaus für Fotografie und zeitgenössische Kunst mit drei institutionellen

Standbeinen – drei Häuser unter einer Dachmarke – entwickelt.

Seit 2009 ist Dr. Dirk Luckow Intendant der Deichtorhallen Hamburg, die er gemeinsam mit dem Kaufmännischen Direktor Bert Antonius Kaufmann leitet.



Die Hallen während der letzten Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten. Foto: Henning Rogge.



Blick in die Deichtorhallen Hamburg/Halle für aktuelle Kunst zur Zeit der „Poul-Gernes“-Ausstellung (2010). Foto: Fred Dott.

Spannende Ausstellungen in modernem Ambiente

In der Halle für aktuelle Kunst – mit rund 3800 qm die größte zusammenhängende Ausstellungsfläche für zeitgenössische Kunst in Europa – werden in Großprojekten künstlerische Positionen der Gegenwart vorgestellt. Einzelausstellungen von Malern, Bildhauern und Designern mit internationalem Ruf stehen dabei im Vordergrund. Die Pro-

jekte werden dabei meist ortsspezifisch in enger Kooperation mit den Künstlern entwickelt. Darüber hinaus werden Themen- und Gruppenausstellungen sowie große internationale Kunstsammlungen gezeigt. Nach intensiver Vorbereitung und 17-monatiger Bauphase konnte die umfangreiche Sanierung und Modernisierung der über 100 Jahre alten nördlichen Deichtorhalle aus Mitteln des Sanierungsfonds 2020 der Hansestadt Hamburg und ergänzenden Mitteln für energetische Maßnahmen der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt abgeschlossen werden.



Das Haus der Photographie zur Zeit der „Paris“-Ausstellung (2011). Foto: Henning Rogge.

Internationale Fotografie mit höchstem Anspruch

Mit dem Haus der Fotografie im südlichen Gebäude der Deichtorhallen erhielt Hamburg 2005 ein Ausstellungshaus ausschließlich für Fotografie von hohem internationalem Niveau. Das Haus der Photographie zeigt internationale Wechselausstellungen zur Fotografie, von historischen Positionen des 19. und 20. Jahrhunderts bis hin zu Fotografen der Gegenwart und Aspekten der digitalen Revolution. Im Haus der Photographie befindet sich außerdem die Bibliothek F.C. Gundlach mit ihren 9000 Bänden, die Fachbuchhandlung für Fotografie und das Restaurant Fillet of Soul.

Zeitgenössische Kunst am Puls der Zeit

Seit 2011 werden die beiden Gebäude am Übergang von der Hamburger Kunstmeile zur Hafencity durch eine Dependence in Hamburg-Harburg mit der Sammlung Falckenberg ergänzt. Die großzügigen Räume machen es möglich, größere Installationen und multimediale Projekte von Künstlern wie John Block, General Idea, Thomas Hirschhorn, Mike



Die Ausstellung „martin munkácsi – think while you shoot!“. Foto: Wolfgang Neeb.

Kelley, Jon Kessler, Jonathan Meese, und Gregor Schneider zu präsentieren.

Kunst im öffentlichen Raum

Der Deichtorhallenplatz, angesiedelt zwischen der Nord- und Südhalle, befindet sich in unmittelbarer Nähe von Kulturinstitutionen wie dem Hamburger Kunstverein und dem

von den Hamburger Architekten Bothe/Richter/Teherani entworfenen Deichtor-Center. Als stark frequentierter öffentlich zugänglicher Raum dient er Besuchern der Deichtorhallen als Treffpunkt und Entspannungsort. Bei Open-Air-Veranstaltungen verwandelt sich der Platz zum lebendigen Mittelpunkt der Deichtorhallen.

Für den Deichtorhallenplatz schuf Rupprecht Matthies zwei begehbare „Sprachzylinder“, darüber hinaus ist eine Plastik von Richard Serra zu sehen. In der Nähe der Deichtorhallen findet sich ein Neonschriftzug von Mario Merz sowie die „Blaue Scheibe“ von Imi Knoebel.

Konstantin Theodoridis

Quelle: Deichtorhallen Hamburg



Blick in die Sammlung Falckenberg/Deichtorhallen Hamburg. Foto: Thies Rätzke/Deichtorhallen Hamburg.



C. BECHSTEIN
Centrum Hamburg

*Vom Einsteigerklavier
bis zum Konzertflügel –
besuchen Sie das
C. Bechstein Centrum
Hamburg!*

*Pumpen 8 | Chilehaus · 20095 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 320 299 80
hamburg@bechstein.de · bechstein-centren.de*



Tipps und Termine:

(Auswahl)

Das Kontorhausviertel erleben und genießen (pm). Christina Linger und Barbara Heyken bieten in Kooperation mit der IG Kontorhausviertel e.V. sowie Partnern aus Gastronomie, Einzelhandel und Galerieszene des lebendigen Viertels zwischen Tradition und Innovation einen kurzweiligen Rundgang, der alle Sinne anspricht. Hier mal kurz schauen, dort riechen, ein wenig später probieren – ein Genuss, den keiner so schnell vergessen wird – gewürzt mit einem guten Schuss Information zur Historie und aktuellen Entwicklungen des alten – neu entdeckten Quartiers zwischen Innenstadt und Hafencity.

Termine und Anmeldung unter 0171 606 2770 oder per E-Mail: chrisling@gmx.de.

Laufende Ausstellungen

10. 2. – 1. 5. 2017, Halle für aktuelle Kunst Elbphilharmonie revisited
Anlässlich der Eröffnung der Elbphilharmonie zeigen die Deichtorhallen Hamburg in Kooperation mit der HamburgMusik gGmbH und gefördert durch die Kulturbehörde eine großangelegte Ausstellung mit dem Titel »Elbphilharmonie Revisited«, die vom 10. Februar bis zum 1. Mai 2017 in der Halle für aktuelle Kunst der Deichtorhallen zu sehen sein wird.

25. 2. – 3. 9. 2017, Sammlung Falckenberg, Hamburg-Harburg
Hanne Darboven: Gepackte Zeit
Jeden 1. Sonntag im Monat, 12 – 17 Uhr geöffnet.

Wichtiger Hinweis: Die Sammlung Falckenberg befindet sich in Hamburg-Harburg. Die aktuellen Ausstellungen können nur im Rahmen einer Führung oder am ersten Sonntag im Monat von 12 bis 17 Uhr besucht werden. Aktuelle Termine und die Möglichkeit zur Buchung finden Sie in unserem Buchungssystem.

Die Deichtorhallen zeigen vom 25. Februar bis 3. September 2017 in Kooperation mit der Hanne Darboven Stiftung die Ausstellung GEPACKTE ZEIT in der Sammlung Falckenberg, welche einen neuen Blick auf das Schaffen der Künstlerin Hanne Darboven (1941-2009) eröffnet. Die Deichtorhallen widmen der Künstlerin damit zum dritten Mal eine Ausstellung. 1991 zeigten sie »Hanne Darboven – Die geflügelte Erde«, 2000 »Hanne Darboven – Hommage à Picasso«.

3. 3. – 1. 5. 2017, Haus der Photographie EPEA03 – European Photo Exhibition Award Shifting Boundaries

Vom 3. März bis 1. Mai 2017 zeigt das Haus der Photographie der Deichtorhallen Hamburg die fotografischen Essays von zwölf herausragenden jungen europäischen Fotografinnen und Fotografen zum Thema »Shifting Boundaries«. Die Künstler sind ausgewählte Teilnehmer der dritten Runde des European Photo Exhibition Award (epea), einem Gemeinschaftsprojekt der Körber-Stiftung mit drei weiteren europäischen Stiftungen. Die Fotografen kommen aus neun europäischen Ländern. Aus dem deutschsprachigen Raum nehmen Jakob Ganslmeier aus Bielefeld, Robin Hinsch aus Hamburg sowie die in Wien lebende Fotografin Christina Werner an dem Projekt teil. Das Haus der Photographie der Deichtorhallen Hamburg und die Körber-Stiftung bieten ein Begleitprogramm zur Ausstellung an.

März

Samstag, 4. 3. 2017, 16 Uhr, Jacobikirche
Die Orgelmaus – Sitzkissenkonzert für Kinder von 6 bis 9 Jahren (und Erwachsene)
Ein unterhaltsames Gesprächskonzert über die Funktionsweise der Orgel
Gerhard Löffler – Orgel
Gudrun Heinsius – Charly, Orgelmaus
Eintritt: frei, Kollekte erbeten

Dienstag, 14. 3. 2017, 20 bis 21 Uhr, Jacobikirche
OrgelPlus Violine
Mit Werken von Bach, Gade, Rheinberger u.a.
Tanja Becker-Bender – Violine
Gerhard Löffler – Orgel
Karten über www.konzertkassegerdes.de,
Telefon (0 40) 45 33 26 und die bekannten Vorverkaufsstellen
Eintritt: 10 € (erm. 7 €)

Montag, 20. 3. 2017, 20 Uhr, Jacobikirche
Gesprächsforum:
Das Johannevangelium – eine Freiheits-schrift?
Ohne Zweifel ist das Johannevangelium ein literarisches Kunstwerk. Es gelingt ihm, Geschichte so zu vergegenwärtigen, dass die eigene Zeit in einem neuen Licht erscheint. Doch dieses Kunstwerk ist verletzlich und offen für andere, widersprechende Deutungen. Gespräch mit Christoph Schroeder und Wolfgang Hegewald.

Mittwoch, 22. 3. 2017 18 Uhr, Jacobikirche
Gottesdienst zum Tag der Kriminalitätsoffer
Der Gottesdienst wird vom Opferhilfe-Verein WEISSER RING gemeinsam mit Betroffenen und Bischöfin Kirsten Fehrs gestaltet.

Chefredaktion und V.i.S.d.P.:
Konstantin Theodoridis
Telefon: 0 41 02/69 72 64
Reporter: Alexandra Petersen
Titelfoto: Ludwig Geschirr.
Mediaberatung: Konstantin Theodoridis
Gestaltung: dierck & meyer mediengestaltung,
Inh. Jörg Meyer, Kiel
Druck: Sons Medien GmbH, Bad Langensalza
Erscheinungsweise 4-mal jährlich
Text, Umschlaggestaltung, Titel, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Billigung des Verlages.

Predigt: Bischöfin Kirsten Fehrs
Weitere Informationen: <https://www.weisser-ring.de/>

April

Freitag, 14. 4. 2017, 18 Uhr, Jacobikirche
Johann Sebastian Bach: Matthäuspassion
Oratorium am Karfreitag
Solisten, Kantorei St. Jacobi | Orchester St. Jacobi, Gerhard Löffler – Leitung
Karten über www.konzertkassegerdes.de,
Telefon (0 40) 45 33 26 und die bekannten Vorverkaufsstellen
Eintritt: 15 – 36 € (erm. 10 – 29 €) zzgl. VVG

Sonntag, 23. 4. 2017, 11:30 Uhr, Jacobikirche
Ausstellungseröffnung:
„von gar nicht abschätzbarer Bedeutung“
Frauen schreiben Reformationsgeschichte
Wanderausstellung, vom 23. April bis zum 14. Mai in St. Jacobi zu den Kirchenöffnungszeiten zu sehen.

Sonntag Misericordias Domini, 30. 4. 2017,
10.00 bis 11.30 Uhr, Jacobikirche
Gottesdienst mit Abendmahl
Predigt und Liturgie: Pastorin Margot Käßmann
und Hauptpastorin Pröpstin Astrid Kleist
Marianna Martines: Quarta Messa für Soli, Chor und Orchester
Solisten
Vokalensemble St. Jacobi | Kammerorchester St. Jacobi
Gerhard Löffler – Leitung und Orgel

Mai

Samstag, 6. 5. 2017, 12 bis 18 Uhr, Jacobikirche
Turmcafé
Fair gehandelter Kaffee und selbst gebackener Kuchen in 84 m Höhe!
Der Erlös kommt diversen diakonischen Einrichtungen zugute.
12 Uhr: Orgelkonzert
14 Uhr: Kirchenführung

Dienstag, 9. 5. 2017, 20 bis 21 Uhr, Jacobikirche
Orgelkonzert
mit Werken von Bach, Böhm, Byrd, Purcell u.a.
Christoph Kuhlmann (St. Andreas, Köln) – Orgel
Karten über www.konzertkassegerdes.de,
Telefon (0 40) 45 33 26 und die bekannten Vorverkaufsstellen. Eintritt: 10 € (erm. 7 €).

Sonntag, 14. 5. 2017, 15.17 Uhr, Jacobikirche
Musikalische Andacht: 15.17 – Singen - Hören
zum Reformationsjahr 1517
Pastorin Lisa Tsang - Liturgie
Gerhard Löffler – Orgel

Wir bitten um Verständnis, dass wir trotz sorgfältigster Prüfung keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der angegebenen Termine übernehmen können.

Interessengemeinschaft Kontorhausviertel e.V.
Fischertwiete 2 (Chilehaus A), 20095 Hamburg
Tel: +49 (0)40 4145 4950
Fax: +49 (0)40 4145 4951
Mail: info@kontorhausviertel.com
www.kontorhausviertel.com

Vereinsregister Amtsgericht Hamburg
Nr. VR18319

Axel Friederici (Vorstandsvorsitzender)

Impressum

Herausgeber: CityMedia Communicators and Publishers GmbH

Geschäftsführung:

Dipl. soc. oec. Konstantin Theodoridis
Syltring 16 • 22926 Ahrensburg
Telefon: 04102/69 72 64 • Fax: 04102/69 72 65
Mail: info@citymedia.com
www.citymedia.com

Registrierungsgericht Lübeck, HRB 7789

USt-IdNr.: DE255580733

Bankverbindung: BIC: HASPDEHHXXX

HASPA, IBAN: DE41 2005 0550 1352 1481 57

Kaufmännische Leitung: Konstantin Theodoridis

Fernweh, aber noch keinen Urlaub gebucht?

Hamburg Süd Reiseagentur – Ihre Top Adresse für Urlaubsreisen!

Von der Pauschal- oder Rundreise bis hin zu Kreuzfahrten und Reisen an Bord von Frachtschiffen, die Hamburg Süd Reiseagentur ist die Top Adresse im Kontorhausviertel für Ihre Urlaubsplanung.

Kreativität bewies Norddeutschlands größtes Reisebüro bereits Anfang des Jahres! Zum Valentinstag, dem Tag der Liebe, wurde der Burchardplatz in ein Meer voller Herzen verwandelt. 60 rote, herzförmige Heliumluftballons wurden an die Marktplatzbesucher verteilt und an die parkenden Autos angebracht. Daran befestigt waren Flyer mit romantischen Ausflugstipps und Kurzreisen für knisternde Reiseinspirationen mit den Liebsten, sowie ein Angebot für einen tollen Reisegutschein.

Die Mitarbeiter und selbst ernannten „Reisewunsch-Erfüller“ der Hamburg



Die Hamburg Süd Reiseagentur G.m.b.H. hat am Valentinstag eine innovative Idee auf dem Burchardplatz gestartet.

Hamburg Süd Reiseagentur G.m.b.H.
Lufthansa City Center
Burchardplatz 5, 20095 Hamburg
Mo – Fr: 9 – 18 Uhr
Tel.: 040 – 3705-155
info@hamburgsued-reiseagentur.de
www.hamburgsued-reiseagentur.de

Süd Reiseagentur sind regelmäßig für Sie in den schönsten Urlaubsdestinationen unterwegs, um neue Hotels, Schiffe und Urlaubsorte für Sie kennenzulernen.

„Gerade bin ich von einer Mauritius Reise zurückgekehrt, die ich mit einem Stop-Over in Dubai verbunden habe. Diese Insel ist absolut faszinierend und sehr vielfältig. Wunderschöne Strände, saftig grünes Hinterland und jeder Einwohner trägt ein Lächeln im Gesicht“, berichtet Jessica Gienk (Abteilung Urlaubsreisen).

Besonders nachgefragt sind momentan individuelle Kombinationen aus Rundreise und einem Badeaufenthalt als Verlängerung. Für die Wintermonate eignen sich laut den Reiseexperten hierfür besonders gut Kombinationen aus Afrika und dem indischen Ozean.

Nutzen Sie das Expertenwissen und lassen Sie sich von den „Reisewunsch-Erfüllern“ am Burchardplatz persönlich beraten!

HAMBURG SÜD REISEAGENTUR

IHRE „REISEWUNSCH-ERFÜLLER“ AM BURCHARDPLATZ



Südafrika & Mauritius

- inkl. Hin- und Rückflug ab/bis Hamburg
- 9 Tage Südafrika Mietwagen Rundreise inkl. Wildbeobachtungsfahrten im Krüger Nationalpark
- 1 anschließende Übernachtung mit Frühstück in Johannesburg im Hotel Hyatt Regency (100% Weiterempfehlung**)
- Flug von Johannesburg nach Mauritius
- 6 Nächte Badeverlängerung auf Mauritius im Hotel Veranda Paul and Virginie Hotel & Spa (85% Weiterempfehlung**)

z.B. 09. - 25.10.2017

ab € 2.799,- p.P.*

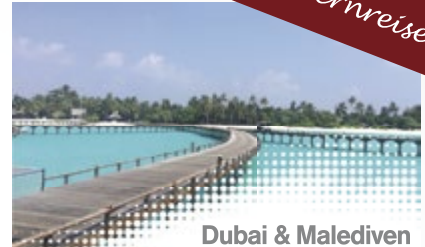


Kenia-Rundreise

- inkl. Hin- und Rückflug ab/bis Hamburg
- 2 Nächte Badeaufenthalt inkl. Halbpension im Swahili Beach Resort (94% Weiterempfehlung**)
- 7-tägige Rundreise „Kenia Kompakt“ ab Mombasa bis Nairobi mit vielen Highlights wie dem Tsavo & Amboseli Nationalpark, Lake Naivasha, sowie der Masai Mara Wüste
- Flug von Nairobi nach Mombasa
- 7 Nächte Badeaufenthalt inkl. Halbpension im Swahili Beach Resort (94% Weiterempfehlung**)

z.B. 26.08. - 03.09.2017

ab € 2.790,- p.P.*



Dubai & Malediven

- inkl. Flügen ab/bis Hamburg mit Emirates
- 3 Nächte Dubai im Hotel Park Reis Kris Kin (95% Weiterempfehlung**)
- Flug von Dubai nach Malé
- 10 Nächte im paradiesischen Meeru Island Resort (95% Weiterempfehlung**)
- inkl. Vollpension
- Highlights: ideales Schnorchelrevier am Hausriff der Insel

z.B. 12. - 25.10.2017

ab € 2.549,- p.P.*

HAMBURG SÜD REISEAGENTUR G.m.b.H.
Burchardplatz 5, 20095 Hamburg
Tel.: 040 - 3705-155
info@hamburgsued-reiseagentur.de
www.hamburgsued-reiseagentur.de

* vorbehaltlich Verfügbarkeit
** laut Holiday Check

Folgen Sie uns!



Hamburg Süd
Reiseagentur



Lufthansa City Center

Ihr Reisebüro. Weltweit.



DAS CHILEHAUS MACHT WIEDER BLAU.

BLUE HERITAGE ILLUMINATION VOM 1. BIS 10. SEPTEMBER 2017

Das Weltkulturerbe Chilehaus im Herzen Hamburgs gehört nicht nur zu den architektonischen Schmuckstücken Deutschlands – es ist gleichzeitig einer der modernsten Bürokomplexe Hamburgs. Aus Anlass des Kunstprojekts „Blue Port Hamburg“ erstrahlt auch in diesem Jahr, unter dem Motto „Blue Heritage“, das Chilehaus vom 1. bis 10. September 2017 wieder in Blau. Mehr Informationen finden Sie unter chilehaus.de